

VDM Metals

VDM Metals und B&C haben in der Vergangenheit in einem gemeinsamen Projekt an den Themen NWC und Verbesserung der Lieferzeiten erfolgreich gearbeitet.

Info: info@bronk-company.com

In einem neuen Projekt sollen nun durch den Einsatz neuer Simulationswerkzeuge zusätzliche Potenziale erschlossen werden.

G|D|B

B&C wird auf der Tagung des Arbeitskreises Fertigungssteuerung zum Thema „Spannungsfeld Vertrieb/Supply Chain Management“ referieren.

Info: gdb-info.de

PLANUNG BESTIMMT UNTERNEHMENSERFOLG

Aber: wie wird die Qualität von Planungssystemen optimiert? Die Digitalisierung und die damit zunehmende horizontale und vertikale Integration der Wertschöpfungskette sowie steigende und schnell wechselnde Kundenanforderungen erhöhen die Komplexität der Produktionsplanungs- und -steuerungssysteme.

Planungssysteme sind Dreh- und Angelpunkt der Auftrags- und Kapazitätsplanung und arbeiten heute i.d.R. teil- oder vollautomatisch. Sie legen den Grundstein für Lieferfähigkeit und -performance, Bestände (Net Working Capital), Kapazitätsauslastung sowie Produktionskosten. Damit wachsen aber auch die Herausforderungen an die Planungsabteilungen „gute“ Pläne zu erzeugen.

B&C stellt immer wieder fest, dass viele Unternehmen den Nutzen integrierter Planungssysteme nicht vollständig erschließen und das Planungssystem eher als eine Art „Schreibmaschine“ genutzt wird. Ergebnispotenziale bleiben somit ungenutzt.

„Ist mein Plan gut?“, „wie gut könnte mein Plan eigentlich sein?“ sind Fragen, die häufig nur schwierig bis gar nicht beantwortet werden können.

Das Nachvollziehen der Funktionsweise des Planungssystems und der zugrundeliegenden Algorithmen sowie deren Passgenauigkeit zu den Unternehmenszielen, ist kaum möglich. Häufig gibt man sich dann damit zufrieden, dass überhaupt „ein Plan“ erzeugt wurde.

Das B&C-Tool APS CONTROL bietet die Möglichkeit, Planungsprobleme in für den Planer nachvollziehbare und interpretierbare Kleinstprobleme zu zerlegen, erwartete Ergebnisse zu definieren und automatisiert das Planungssystem zu überprüfen. APS CONTROL prüft erwartete und tatsächliche Ergebnisse von Planungsläufen und gibt Aufschluss darüber, ob das System wie gewünscht auf Planungsprobleme reagiert, vorgegebene Ziele verfolgt werden und ob der erzeugte Plan qualitativ akzeptiert werden kann.

APS CONTROL ist für die Optimierung laufender Systeme, als auch zur Quali-

tätssicherung im Rahmen von Neuumplementierungsprojekten einsetzbar. Durch die Archivierung von Planungsproblemen und Testergebnissen können diese beliebig oft reproduziert und somit das Planungssystem kontinuierlich überwacht werden, z.B. bei der Weiterentwicklung von Funktionalitäten oder der Anpassung von Planungsvorgaben.

Die automatisierte und integrierte Vorgehensweise spart nicht nur Zeit

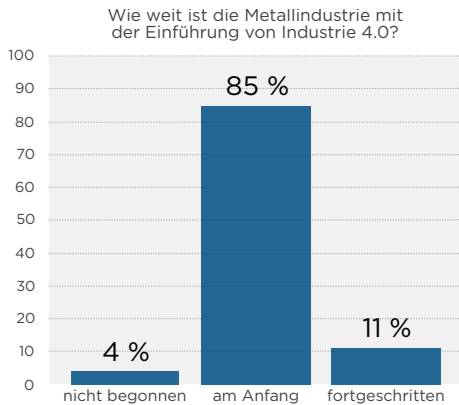


und Geld, es wird vielmehr die Leistungsfähigkeit des Planungssystems und damit letztlich die Performance des Unternehmens sichergestellt.

Ihr Ansprechpartner:
christian.germeroth@bronk-company.com

DIGITALE TRANSFORMATION AUF DEM VORMARSCH

Und was tut sich nun in der Metallindustrie? Nicht viel, könnte man meinen, wenn man sich die Ergebnisse aus der Studie anschaut, die B&C anlässlich des Branchenmeetings „Metal meets Industry 4.0“ schon in 2016 erstellt hat: es herrscht zwar Konsens bei den befragten Unternehmen, dass etwas getan werden muss und dass das



Thema Industrie 4.0 relevant ist, aber Lösungsansätze bleiben jedoch auch ein Jahr später noch diffus. Zwar wurden vereinzelt Projekte angestoßen, jedoch mangelt es häufig

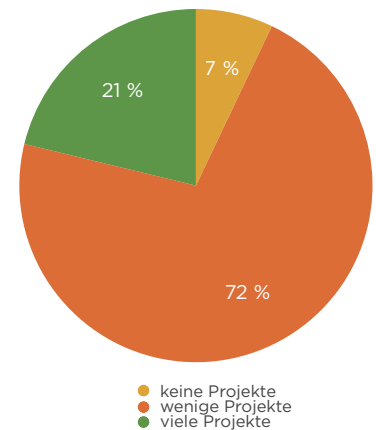
an konkreten Ansätzen und gut strukturierten Umsetzungsplänen. Es stellt sich die Frage, in welchen Bereichen durch Industrie 4.0 tatsächlich Kostenvorteile entstehen und ein Mehrwert für den Kunden geschaffen werden kann.

Effekte erwarten Unternehmen vor allem von einer durchgängigen Vernetzung. Die Beziehungen zwischen Lieferanten, Produzenten und Kunden werden mit zunehmender Prozessautomatisierung beschleunigt. Dieses Upgrade der Informationslogistik erzeugt gleichzeitig Transparenz und Flexibilität aller Geschäftsprozesse.

Agile Planungs- und Steuerungsprozesse übernehmen dabei die Rolle des „Spielmaachers“, der die richtigen Impulse für eine perfektionierte Lieferperformance und einen optimierten Ressourceneinsatz vorgibt.

Die Berater von B&C setzen sich schon lange intensiv mit diesem Thema auseinander und nutzen neue IT-Technologien und maßgeschneiderte

Gibt es in Ihrem Unternehmen bereits Industrie 4.0 Projekte?



Analyse- und Optimierungswerkzeuge, wie z.B. SCM CONTROL™. Damit können komplexe Wertschöpfungsketten vollständig durchdrungen und Planungsstrategien auf sich ändernde Geschäftsmodelle ausgerichtet werden. So werden Wertschöpfungsketten in sich schnell ändernden Märkten manövrierfähig, dynamisch und kostengünstig.

Ihr Ansprechpartner:

marc.hartmann@bronk-company.com



B&C unterstützt die GMH GmbH in dem Transformationsprojekt

„Zukunft Hütte“ bei der Erreichung ihres Ziels „immer besser bleiben“. Entlang der gesamten Supply Chain „von der optimierten Schrottversorgung bis zur flexibleren Reaktion auf Marktschwankungen“ werden Prozesse und Organisation auf Effizienz getrimmt. Zur Projektunterstützung kommen B&C eigene Simulations- und Analysewerkzeuge zum Einsatz.

Info: info@bronk-company.com



IMS Deutschland und B&C erarbeiten Lösungen zur Bestandsoptimierung im Netzwerk mit dem Fokus: „Das richtige Produkt zur richtigen Zeit am richtigen Ort“.

Info: ims-deutschland.de

